



TAUSCHRING BÖBLINGEN

**Büro im Mehrgenerationenhaus Treff am See**Poststraße 38  
71032 Böblingen

Telefon (0 15 77) 3 90 44 60

Homepage:  
[www.tauschring-boeblingen.de](http://www.tauschring-boeblingen.de)E-Mail:  
[info@tauschring-boeblingen.de](mailto:info@tauschring-boeblingen.de)

## Stammtisch und Tauschtreff

Am Donnerstag, den 11. April 2013 findet von 18.00 bis 20.00 Uhr im Gartenzimmer des Treff am See der nächste Stammtisch und Tauschtreff statt.

Das Motto ist diesmal: Tausch von Pflanzen für drinnen und draußen. Mitgebracht und zum Tausch angeboten werden dürfen Topfblumen, Stauden, Ableger, Setzlinge und Samen aller Art. Alle Mitglieder und Freunde des Tauschrings sowie Interessierte sind herzlich eingeladen.

## Vortrag informiert über frühkindliche Entwicklung

Der Stadtteilarbeitskreis Rauher Kapf organisiert am Montag, den 15. April 2013 von 19.30 bis 21.00 Uhr in Zusammenarbeit mit Pro Familia einen Vortragsabend für Eltern mit Kindern von 0 bis sechs Jahren. Die Veranstaltung findet im Evangelischen Gemeindezentrum in der Taususstraße 50 statt.

Der Vortrag führt in die körperliche und seelische Entwicklung vom Säugling bis zum Grundschulkind ein. In diesem Lebensabschnitt werden die Grundlagen dafür gelegt, dass aus Ihrem Kind ein selbstbewusster, fröhlicher Mensch werden kann. Daher sind die ersten sechs Lebensjahre für die seelische Entwicklung besonders wichtig. Wie entwickelt ein Kind Selbstvertrauen, innere Sicherheit und Lust am Leben? Wie gelingt die Erziehung in dieser Zeit genügend und gut? Warum müssen Eltern gar nicht perfekt sein? Gi-



Foto: Benjamin Thorn/  
[pixelio.de](http://pixelio.de)

sela Schnäbele, Ärztin und Leiterin der Beratungsstelle Pro Familia in Böblingen, gibt wertvolle Tipps und steht für konkrete Fragen zur Verfügung. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Neben diesem Abend organisiert der Stadtteilarbeitskreis Rauher Kapf im Jahr 2013 weitere Vorträge, z.B. zu den Themen „Gewaltfreie Kommunikation“, „Wege zum helfenden Gespräch“ und „Wie ticken Jugendliche 2013“. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie in der nächsten Ausgabe des Amtsblatts.

## Fairtrade-Schule – was heißt das?



„Wenn wir etwas verändern wollen auf der Welt, dann müssen wir junge Menschen für solche Gedanken gewinnen“, mit diesen Worten überreichte Kultusminister Andreas Stoch am 14. März 2013 die Auszeichnung an das Hellenstein-Gymnasium in Heidenheim zur ersten Fairtrade-Schule in Baden-Württemberg.

Damit ist dieses Gymnasium die fünfte Fairtrade-Schule in Deutschland. Bedingungen dafür ist, dass fair gehandelte Waren in der Schule angeboten werden und das Thema Fairtrade im Unterricht behandelt wird. Die Schüler in Heidenheim verkaufen Schokolade, Orangensaft, getrocknete Mangos usw. Dass diese Produkte auch

noch gesund sind, begeistert besonders die Eltern. Sogar an einem regio-fairen Kochbuch arbeiten die Schüler.

Gerechtigkeit in der Welt und fairer Handel ist Thema in vielen Unterrichtsfächern an dieser fortschrittlichen Schule. Bei einem Schüleraustausch mit Mumbai (Indien) sammelten die Schüler eigene Erfahrungen, was Armut heißt und wie fairer Handel Menschen in Entwicklungsländern helfen kann. In ihrer Fairtrade-

Schule, durch bewusstes Einkaufen und durch die Auseinandersetzung mit dem Thema möchten die Schüler in ihrem Schulalltag ein Stück Verantwortung übernehmen.

Böblingen wird demnächst Fairtrade-Town. Ob es in Böblingen dann auch eine Fairtrade-Schule gibt, wird die Zukunft zeigen. Weitere Infos erhalten Sie per E-Mail an [fairtradebb@gmail.com](mailto:fairtradebb@gmail.com) sowie unter [www.weltladen.de/boeblingen](http://www.weltladen.de/boeblingen).



## Amtsblatt nicht erhalten – oder doppelt im Briefkasten ?

In diesen Fällen sind Reklamationen an den Leserservice unseres Partners, der KREISZEITUNG Böblinger Bote, zu richten.

Telefonisch können Reklamationen bei der Rufnummer (0 70 31) 62 00-50 gemeldet werden.

Per E-Mail: [Leserservice@bb-live.de](mailto:Leserservice@bb-live.de)